

Auszug aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 28. Juni 2021

Aus dem Rat

Tempo 30 Zone

Die Planung und die Umsetzung der Tempo 30 Zonen wurde im Gemeinderat bereits ab 2019 mehrfach thematisiert. So wurden die Zonen festgelegt, die Typisierung der Eingangsportale sowie Anzahl und Gestaltungsweise der seitlichen baulichen Einengungen definiert.

In der Folge informierte der Leiter Bau die direkt betroffenen Eigentümer und Anwohner der Massnahmen mittels Infoschreiben. Anfangs März 2021 wurden rund 190 individuell gestaltete Infoschreiben an die Betroffenen versandt mit der Bitte um Rückmeldungen bis Ende April 2021. Bis dato liegen 45 Rückmeldungen vor. Das entspricht einer Rückmeldebeteiligung von knapp 24 Prozent.

Aufgrund der Rückmeldungen hat der Gemeinderat das weitere Vorgehen festgelegt. Die Rückmeldung zu den eingegangenen Voten werden zeitnah erfolgen. Die Bevölkerung wird zur Mitwirkung eingeladen. Dies wird zu gegebener Zeit publiziert.

Buskonzept Werdenberg/Obertoggenburg

Im Hinblick auf die Einführung der Angebotsanpassungen/-erweiterungen beim Schienenverkehr soll auch das Buskonzept der Teilregionen Werdenberg und Obertoggenburg per Fahrplanwechsel 2025 grundsätzlich überprüft und auf das veränderte Bahnangebot abgestimmt werden.

Nun hat das Volkswirtschaftsdepartement, Amt für öffentlicher Verkehr, die Anpassung Buskonzept Werdenberg/Obertoggenburg 2025 ausgearbeitet und am 18. Mai 2021 im bzb Buchs den Vertretern aus der Stadt Buchs und den Gemeinden Gams, Grabs, Wartau, Sennwald und Sevelen vorgestellt. Ebenfalls an dieser Sitzung waren Urs Heuberger von der asa AG sowie Michael Lutz von AöV St. Gallen, Werner Wolgensinger, Fachgruppe Verkehr und René Lenherr-Fend, Geschäftsstelle RSW anwesend. Der Gemeinderat hat sich eingehend mit dem Buskonzept 2025 befasst. Er wird sich bis am 7. Juli vernehmen lassen.

Mitwirkungsverfahren Wasserbauprojekt „Werdenberger Binnenkanal – Revitalisierung, Abschnitt B Sevelen, Gemeindegrenze Buchs bis Brücke Rheinstrasse“

Das Werdenberger Binnenkanal-Unternehmen lädt die Seveler Bevölkerung ein, zum Wasserbauprojekt „Werdenberger Binnenkanal – Revitalisierung, Abschnitt B Sevelen, Gemeindegrenze Buchs bis Brücke Rheinstrasse“ im Rahmen der Mitwirkung (Art. 34 Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes) Stellung zu nehmen. Die Projektunterlagen können bis 30 Juli 2021 im Rathaus Sevelen, Büro 17, eingesehen werden.

Bauwesen

Baugesuche

Die Bau- und Planungskommission hat folgende Baugesuche zur Prüfung entgegengenommen:

- Peter-Locher Josef, Rheinstrasse 45; Neubau Pferdeunterstand und Materialcontainer, Parzelle Nr. 527, Unterer Weidweg
- Vetsch Christian, Saarweg; Umnutzung des Anbindestalles zu einem Abkalbebereich (Gebäude Nr. 1471), Anbau Kälberstall (Gebäude Nr. 1471), Verlängerung Vordach (Gebäude Nr. 1959) und Abbruch Heuturm, Parzelle Nr. 810, Saarweg

Ordentliches Verfahren

- Gemeinde Sevelen, Hauptstrasse 54; Holzkastenlängsverbauung Sevelerbach (Valschnärweg Nr. 310), Parzelle Nr. 1198, Usserholzweg
- Niki's Immo AG, Churerstrasse 175, 9470 Buchs; Erstellung Quadersteinmauer bei Ersatzbus-haltestelle OST, Parzelle Nr. 1721, Churerstrasse 181
- Catel Yohann und Delphine, Badstrasse 11; Abbruch Gebäude Nr. 174 und Neubau Einfamilienhaus mit Wärmepumpe „Luft-Wasser“, Parzelle Nr. 881, Valsstrasse 1A
- List Reno und Hristina, Wiedenstrasse 37, 9470 Buchs; Neubau Einfamilienhaus mit Wärmepumpe „Luft-Wasser“, Parzelle Nr. 845, Eggliweg 2

Meldeverfahren

- Giger Andreas, Cholauweg 2, 9476 Weite; Projektänderung zum BG-Nr. 20/045 „Umpositionierung der Kleinkläranlage“, Parzelle Nr. 2198, Gebäude Nr. 1051 + 1052, Boden
- Müller-Bechmann Rolf, Giufsteinweg 1; Sanierung Heizungsanlage, Parzelle Nr. 1872, Gebäude Nr. 2297, Giufsteinweg 1
- Erben der Schäpper-Stucki Irene, Gärtlistrasse 20; Sanierung Heizungsanlage, Parzelle Nr. 331, Gebäude Nr. 1542, Gärtlistrasse 20
- Grünenfelder Alfred, Rheinstrasse 25, FL-9496 Balzers; Sanierung Heizungsanlage, Parzelle Nr. 948, Gebäude Nr. 103, Schulweg 2
- Coray-Mirt Urban und Katarina, Herrenbergweg 7; Sanierung Erdgasfeuerungsanlage, Parzelle Nr. 113, Gebäude Nr. 1389, Herrenbergweg 7
- Draxler Wolfgang und Meier Daniela, Widen 6; Anbau Carport, Parzelle Nr. 2654, Gebäude Nr. 1427, Widen 6

Freundschaftsspiel FC Vaduz – FC Zürich am Samstag, 10. Juli 2021

Für das Freundschaftsspiel am Samstag, 10. Juli 2021 wurde die Bewilligung unter Vorbehalt der Einhaltung der Vorschriften betreffend COVID-19 sowie den entsprechenden Bedingungen und Auflagen erteilt.

Seilziehfest vom Freitag, 27. August bis Sonntag, 29. August 2021

Für das Seilziehfest vom 27. bis 29. August 2021 wurde die Bewilligung unter Vorbehalt der Einhaltung der Vorschriften betreffend COVID-19 sowie den entsprechenden Bedingungen und Auflagen erteilt.

Prüfungserfolge – herzliche Gratulation



Edona Kupa, Elif Sulejmani und Adilie Lufi
auf dem Bild fehlt Loresa Azizi

Im Juli 2021 haben drei Lernende in unseren Gemeindebetrieben ihre Ausbildungen mit Erfolg beendet. In der Verwaltung hat Adilie Lufi die Lehrabschlussprüfung als Kauffrau EFZ, E-Profil, erfolgreich abgeschlossen. In der Kinderbetreuung Gadretsch durfte Loresa Azizi den Fähigkeitsausweis als Fachfrau Betreuung Kinder EFZ entgegennehmen. Im Altersheim hat Edona Kupa den Fähigkeitsausweis als Assistent Gesundheit und Soziales EBA erhalten. Elif Sulejmani hat die Berufsmatura Ausrichtung Gesundheit und Soziales erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat und das Personal gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen für den weiteren Lebensweg Befriedigung, Glück und Erfolg.

Neue Lernende der Einheitsgemeinde Sevelen

Im August werden folgende Lernende ihre Lehre starten:

Altersheim Gärbi

- Sahra Vils, Sevelen, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Sara Al-Tameemi, Grabs, Fachfrau Gesundheit EFZ

Kindertagesstätte (KITA)

- Alina Grand, Bad Ragaz, Fachfrau Betreuung Kind EFZ
- Leonie Höft, Gams, einjähriges Praktikum

Schülerhort / Mittagstisch

- Jana Obrist, Eichberg, zweijährige Grundausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind EFZ

Wir begrüßen Sahra, Sara, Alina, Leonie und Jana heute schon recht herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Erlernung des auserwählten Berufes.

Lehrstelle Kauffrau / Kaufmann bei der Gemeinde Sevelen

Die Gemeindeverwaltung Sevelen hat auf August 2022 wiederum eine interessante und abwechslungsreiche Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann zu vergeben. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Das Inserat finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Sevelen.

Gemeinsam gegen Invasive Neophyten! – Tauschaktion am 30. Oktober 2021

Die Gemeinden Grabs, Gams, Sevelen, Sennwald und Wartau und die Stadt Buchs bieten in einer Tauschaktion die Möglichkeit, Neophyten gegen einheimische Sträucher zu ersetzen. Ein ausgegrabener Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*), Sommerflieder (*Buddleja davidii*) oder Essigbaum (*Rhus typhina*) kann gegen einen einheimischen Strauch (wurzelnackt, 40-60 cm) getauscht oder dieser zum Vorzugspreis von CHF 5 erworben werden. Pro Haushalt können maximal zehn Sträucher bezogen werden. Bestellen Sie die gewünschten Sträucher mit dem Formular (finden Sie auf der Gemeindehomepage). Sie erhalten rechtzeitig vor dem Tausch ein Merkblatt zur Handhabung der Neophyten und zum Einpflanzen der einheimischen Sträucher. Abgabe des Formulars elektronisch oder per Post bis 28. August 2021 an: Gemeinde Sevelen: u.wunder@sevelen.ch (Gemeindeverwaltung, Abteilung Infrastruktur, Hauptstrasse 54, 9475 Sevelen). Die Sträucher können am 30. Oktober 2021 von 13.30 bis 15.30 Uhr beim Werkhof Zinsli eingetauscht werden.

Chriasigarten

Vergangenen Mittwoch, den 23. Juni 2021 fand in der Kirschbaum-Sortensammlung der Gemeinde Sevelen wieder ein Tag der offenen Tür statt. Rund 75 Personen liessen es sich trotz Regenspritzer nicht nehmen, den Chriasigarten zu besuchen und bei gemütlicher Stimmung den Abend unter freiem Himmel zu verbringen.

Hans Oppliger von der Landwirtschaftlichen Schule Salez zeigte eindrücklich auf, warum der Erhalt einer möglichst grossen genetischen Vielfalt an Kirschbaumarten so wichtig ist für spätere Züchtungen und vielleicht neue Sorten in der Zukunft. Hanspeter Hagmann, Präsident des Imkerverbandes St. Gallen, doppelte mit einem fundierten Vortrag über Bienen und Wildbienen nach, dass, will man künftig auf reiche Ernte hoffen, neben Standortanpassung und Resistenz eben auch eine grosse Biodiversität seitens bestäubender Insekten von Nöten sei.

Der diesjährige Ertrag im Sortengarten war aufgrund des frostigen Frühjahrs leider etwas magerer als erhofft. Ab nächstem Jahr ist geplant während der Fruchtreife die Gartentore an bestimmten Daten für die Chriasi-Baum-PatInnen für die Ernte zu öffnen. Am Anlass fanden sieben Chriasi-Baumarten eine Patin, einen Paten – wer sich ebenfalls für eine Patenschaft interessiert, kann sich jederzeit bei a.schwendener@sevelen.ch oder telefonisch bei der Abteilung Infrastruktur melden.

Newsletter Juli 2021 - Mitteilungen aus der Schule Sevelen

Das Schuljahr 2020/2021 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein sehr vielfältiges Schuljahr zurück. Wir haben viel erlebt, gelernt und erreicht – seien das unsere Vorschulkinder, die Schülerinnen und Schüler, die Betreuungs- und Lehrpersonen sowie die Kinderbetreuungs- und Schulführung.

Auf der einen Hand ist unsere Gesellschaft grundsätzlich von Vielfalt geprägt. Die sprachliche, religiöse, kulturelle und individuelle Mannigfaltigkeit zeigt sich in unseren Räumen täglich. Auf der anderen Hand ergaben sich noch nie da gewesene Umstände – aufgrund Corona und des Neubaus. Alle mussten von Ihren Gewohnheiten abweichen und einen neuen Alltag annehmen. Die Betreuung, die Unterrichtsgestaltung, die Lehrmethoden und die Betriebsorganisation waren ja, vielfältig.

Doch haben wir die Entwicklung der Schule und der Kinderbetreuung nicht ausser Acht gelassen. Es wurde an einigen Regelwerken weitergearbeitet. So konnte das neue Datenschutzkonzept erarbeitet und umgesetzt werden. Auch das DaZolino erhielt einen völlig neuen Rahmen und die Umsetzung erwies sich als sehr gut. Und besonders erfreulich stimmt uns, dass wir die Digitalisierung soweit weiterbearbeitet haben, dass im kommenden Schuljahr bereits mit Pilotklassen der Schulunterricht mit digitalen Medien gestartet werden kann (1:1-Computing). Die Schülerinnen und Schüler haben bereits in diesem Jahr erste Erfahrungen gesammelt und das Feedback ist sehr motivierend.

Die Schulabgänger-Umfrage 2021 zeigt, dass unsere Schulabgänger sich mit viel Elan an die Lehrstellensuche gemacht haben und es ist nahezu allen gelungen, eine für sie passende Anschlusslösung zu finden. Von 35 Schulabgängern haben auf Ende des laufenden Schuljahres 32 Schülerinnen und Schüler eine Anschlusslösung gefunden. Von der 2. Sekundarklassen haben sieben Jugendliche die Aufnahmeprüfung für die Kanti geschafft. Gratulation!

Unsere Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen Oberstufe dürfen trotz den corona-bedingten Umständen ihren Abschluss gebührend feiern und die anderen Klassen konnten in individuellen Projekten ihr Schuljahr abschliessen und sich auf das nächste Schuljahr vorbereiten.

Der Schulrat wünscht allen einen guten Start im neuen Lebensabschnitt.

Austritte Personelles

Folgende Kolleginnen und Kollegen begingen oder begehen eine neue Herausforderung oder dürfen in den wohlverdienten Ruhestand:

- Hasler Christine, Oberstufe
- Meier Ursina, Oberstufe
- Grimm Oliver, Primar
- Langenegger Nelly, Betriebsleitung Kinderbetreuung
- Büchel Noemi, Kinderbetreuung
- Räber Priska, Schulsozialarbeit
- Vorbürger Sia, Infrastruktur
- Soldanova Vera, Infrastruktur

Euch allen herzlichen Dank für euren Einsatz! Wir wünschen allen eine gute und erfreuliche Zeit!

Ein Abschied fällt uns besonders schwer. Agnes Stauffacher hat ihre letzte Reise angetreten. Nach einer langen Krankheit ist sie am 15. April 2021 leider gestorben. Wir denken fest an dich!

Folgende Kolleginnen und Kollegen feiern ein Jubiläum:

Im letzten Jahr durften wir einige Jubilare feiern:

- Dietsche Anita, Primar, 30 Jahre
- Hintermann Sonja, Primar, 30 Jahre
- Hermann Sandra, Oberstufe, 25 Jahre
- Schumacher Thomas, Primar, 25 Jahre
- Benz Roland, Infrastruktur, 25 Jahre
- Benz Rita, Infrastruktur, 25 Jahre
- Buschor Jeanine, Primar, 15 Jahre

- Hanselmann Verena, Kindergarten, 15 Jahre
- Langenegger Christian, Schulrat, 10 Jahre
- Schwendener Alex, Schulrat, 10 Jahre
- Schwendener Thomas, Infrastruktur, 10 Jahre
- Stauffacher Rolf, Infrastruktur, 10 Jahre

Und so auch in diesem Jahr:

- Ortner Sandra, Primar, 30 Jahre
- Reich Susanne, Primar, 30 Jahre
- Heule Markus, Oberstufe, 25 Jahre
- Räber Erika, Primar, 20 Jahre
- Heidrun Schädler, 20 Jahre
- Liechti Sabina, Oberstufe, 15 Jahre
- Solenthaler Biljana, Infrastruktur, 15 Jahre
- Keller Roger, Oberstufe, 10 Jahre
- Jucker Katrin, Primar, 10 Jahre
- Sonja Leone Gullà, Schulsekretariat, 10 Jahre
- Gabathuler Markus, Infrastruktur, 10 Jahre
- Vorburger Sia, Infrastruktur, 10 Jahre

Beachtlich! Wir danken den Jubilaren für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an ihrem Beruf!

Das Schuljahr 2021/2022 startet schon bald

Im kommenden Schuljahr begrüßen wir 604 Schülerinnen und Schüler, aufgeteilt in 37 Klassen - 7 Kindergarten, 19 Primar, 11 Oberstufe.

Unsere Kindertagesstätte darf auf eine sehr gute Auslastung zählen. Wir dürfen nach den Sommerferien 53 Kinder in unseren wunderschönen KiTa-Räumen begrüßen.

Neuanstellungen

Der Schulrat freut sich, dass auf das Schuljahr 2021/2022 alle Vakanzen mit qualifizierten Persönlichkeiten neu besetzt werden konnten:

- Pfiffner Nadine, Oberstufe
- Morciano Fabiana, Oberstufe
- Canova Enrico, Oberstufe
- Rohner Hanna, Primar
- Sele Isabelle, Primar
- Kesseli Petra, Primar
- Capeder Manuela, Primar
- Bachmann Yannick, Kindergarten
- Schoch Manuela, TT Kindergarten
- Specken Igor, Betriebsleitung Kinderbetreuung
- Müller Verena, Schulsozialarbeit

Willkommen bei uns! Wir wünschen euch viel Freude bei eurer neuen Aufgabe und in unserem tollen Team!

Ausblick

Im kommenden Jahr wird uns die Digitalisierung weiter beschäftigen. Unser wichtigster Aspekt ist eine pädagogisch sinnvolle Digitalisierung, welche Mehrwert schafft. Dafür braucht es Zeit, Geduld und Motivation.

Auch das Thema Umweltschutz wird fokussiert. Die Ausarbeitung von anregenden Projekten hat bereits begonnen und im neuen Schuljahr möchten wir den Kindern, Schülerinnen und Schülern interaktive Lernplattformen bieten.

Abgerundet wird der «schulische» Ausblick mit den neuen kantonalen Vorgaben zum Beurteilungsschema. Dieses erlaubt nun eine Beurteilung der Leistungen der Schülerinnen und Schüler, welche nicht nur schwarz-weiss, sondern auch die dazwischenliegenden Graustufen berücksichtigt.

Die Themen Gesundheit und Bewegung werden insbesondere in der KiTa wichtige Begleiter sein. So erlaubt uns der KiTa-Alltag doch eine vielfältige Gestaltung und es erlaubt uns weiter, einen sehr wichtigen Beitrag an die gesunde und wirkungsvolle Entwicklung unserer Kinder zu leisten.

Wir freuen uns auf ein aufregendes und lehrreiches Schuljahr – zusammen mit vielen bekannten und auch vielen neuen Gesichtern.

Der Schulrat wünscht allen Kindern, Schülerinnen und Schülern, allen Eltern und Erziehungsberechtigten, dem gesamten Kinderbetreuungs- und Schulteam schöne Sommerferien und freut sich, alle wieder gesund und munter zum neuen Schuljahr begrüssen zu können.

Petra Vetsch, Schulratspräsidentin

Aus den Gemeindebetrieben und weiteren Institutionen

Handänderungen

Nr. = Grundstücknummer

ME = Miteigentum

GE = Gesamteigentum

StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote

- Klemenz Hermann, Sevelen, an Cherkezi Emine und Ljindmir, Sevelen, je 1/2 ME an Nr. 408 im Veltur 39, 480 m², Gebäude, Gartenanlage und Wohnhaus
- Eggenberger Thomas, Erbegemeinschaft, GE, Buchs SG, an Jann Ursula Elisabeth, Buchs SG, Nr. 2166 auf Wies, 844 m², Gebäude, Gartenanlage, Wald, Wasserbecken und Ferienhaus
- Schlegel-Widrig Josefina Marie, Sevelen, an Schlegel Hans Peter, Sevelen, Nr. 912 an der Badstrasse 10, 653 m², Gebäude, Gartenanlage, übrige befestigte Fläche und Wohnhaus, und Nr. 915 am Schulweg, 229 m², Gebäude, übrige befestigte Fläche und Garage
- Rutz Max, Erbegemeinschaft, GE, Klosters, an Reich-Rutz Aida Esther, Buchs SG, Nr. 2546 auf Windegg, 7'756 m², Acker/Wiese/Weide, Wald und Strasse/Weg
- Schwendener Mathias, Erbegemeinschaft, GE, Buchs SG, an Schwendener-Dutler Lydia Maria, Buchs SG, Nr. 1054 auf Zehentwies, 8'593 m², Acker/Wiese/Weide

- Lippuner Ernst, Sevelen, an Bokstaller Michel Alexander und Eliane, Buchs SG, je 1/2 ME an Nr. 500 an der Grüelstrasse 21, 425 m², Gebäude, Gartenanlage und Wohnhaus
- Pensionskasse Bühler AG Uzwil, Uzwil, an Aventas AG, Herisau, Nr. 20462 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 396/10000 (5 1/2-Zimmerwohnung), Nr. 20463 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 396/10000 (5 1/2-Zimmerwohnung), Nr. 20464 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 395/10000 (5 1/2-Zimmerwohnung), Nr. 20465 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 395/10000 (5 1/2-Zimmerwohnung), Nr. 20466 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 355/10000 (3 1/2-Zimmerwohnung) und Nr. 20467 an der Bergstrasse 1, StWE-WQ 355/10000 (3 1/2-Zimmerwohnung)
- Höhne-Lange Marina-Gertraude, Lindau / Deutschland, an Schärer Monika Verena und Christophe Philippe, Madetswil, je 1/2 ME an Nr. 1878 am Giufsteinweg 8, 760 m², Gebäude, Gartenanlage und Wohnhaus
- Porzio-Patzen Ruth, Triesenberg / Liechtenstein, an Hasanbegovic Elmedin und Sanida, Seuzach, je 1/2 ME an Nr. 41 im Vällsli 7, 208 m², Gebäude, Gartenanlage, übrige befestigte Fläche und Wohnhaus
- Tischhauser Ulrich, Sevelen, an Jenny Thomas, Sevelen, Nr. 2103 auf Hüseren, 23'145 m², Gebäude, Acker/Wiese/Weide, Wald, fliessendes Gewässer, Wohnhaus, Scheune, Scheune und Schopf

Wanderweg "Geissberg Tobelweg" ist ab sofort wieder frei zugänglich.

Nach den schweren Schneebruch-Unwetterschäden anfangs Jahr musste der beliebte Wanderweg «Geissberg Tobelweg» komplett gesperrt werden.

Dank tatkräftiger Unterstützung der regionalen Zivilschutzorganisation (ZSO Werdenberg), des Grabus-Teams, den freiwilligen Helfern unter der Leitung von Felix Gemperli und dem Werkhofteam, kann der gesamte Wanderwegabschnitt nun wieder begangen werden. Vielen Dank an alle Helfer für den tollen Einsatz.

Bald sind Sommerferien – Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Falls Sie ins Ausland fahren möchten und keine gültige ID-Karte mehr besitzen bzw. die aktuelle demnächst abläuft, können Sie Ihre ID beim Einwohneramt (Büro Nr. 10) erneuern. Die Identitätskarte kostet CHF 70 für Personen ab 18 Jahren und CHF 35 für Kinder. Bitte bringen Sie ein aktuelles Passfoto und die alte ID mit.

Kriterien für die Bildaufnahme:

- Person muss gerade vor der Kamera sitzen (Schultern gerade) und direkt in die Kamera blicken (Frontalaufnahme).
- Kopfhaltung gerade (nicht geneigt, gedreht oder gekippt).
- Beide Augen müssen offen, auf gleicher Höhe und deutlich sichtbar sein (auch bei Brillenträgern).
- Gesichtsausdruck neutral, Mund geschlossen (freundlicher Gesichtsausdruck ist erlaubt!).
- Keine Hand und kein Gegenstand im Gesicht.
- Auch bei Kindern darf weder eine andere Person noch ein Gegenstand auf dem Foto ersichtlich sein.

Jede Person muss persönlich am Schalter erscheinen und das Formular unterzeichnen, Kinder ab sieben Jahren müssen ebenfalls unterschreiben. Die Zustellung neuer Identitätskarten dauert zirka eine bis zwei Wochen.

Brauchen Sie einen neuen Pass oder möchten Sie das Kombiangebot (Pass und ID) beantragen, dann melden Sie sich direkt bei der Ausweisstelle in St. Gallen, Tel. 058 229 36 31, oder im Internet auf www.schweizerpass.ch. Bei den Einwohnerämtern können Pass sowie Kombi nicht mehr beantragt werden. Bei Fragen gibt das Einwohneramt gerne Auskunft, Telefon 081 750 11 20 oder Mail einwohneramt@sevelen.ch.

pro infirmis - St. Gallen-Appenzell

Sozialberatung für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung und deren Angehörige. In einem persönlichen Gespräch suchen wir mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten.

Wer wird beraten?

- Kinder und Erwachsene bis zum AHV-Alter
- Personen mit körperlicher, kognitiver und/oder psychischer Beeinträchtigung sowie Langzeiterkrankte
- Kranke oder Verunfallte, denen eine dauerhafte Behinderung droht
- Angehörige

Was ist unser Angebot?

Wir beraten Sie bei:

- Sozialversicherungsfragen
- Budget- und Finanzierungsthemen
- Alltagsbewältigung
- Wohnen
- Arbeit und Beschäftigung
- Mobilität
- persönliche Beziehungen
- Freizeit
- Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und nehmen Ihre Anmeldung entgegen: Pro Infirmis, Beratungsstelle Sargans, Neue Wangserstrasse 7, 7320 Sargans, Tel. 058 775 19 40, sargans@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch.

Mit der Natur statt gegen sie – ohne Pestizide

Naturnahe, vielfältige Grünflächen, Gärten und Wege kennen weder Schädlinge noch Unkräuter: Das natürliche Gleichgewicht verhindert, dass einzelne Arten überhandnehmen und Schaden anrichten. Pestizide sind nicht nötig.

Die Bekämpfung von Schädlingen und Unkräutern mit Giftstoffen trifft auch Kleintiere vom Regenwurm bis zur Honigbiene. Die Stoffe gelangen in den Boden, in Gewässer und ins Grundwasser, wo sie weiteren Schaden anrichten. Rückstände von Pestiziden im Trinkwasser und in der Nahrung gefährden die Gesundheit von uns Menschen.

Danke, dass Sie sich dafür einsetzen, die Pestizidbelastung in der Umwelt zu reduzieren.

Gerne unterstützen wir Sie dabei mit wertvollen Informationen: mitdernatur.sg.ch.

